

06.02.2023 - 10:00 Uhr

Neue Qualitätsverbesserungsmassnahme in der Psychiatrie: Interprofessionelle Reviews

Bern (ots) -

H+ Die Spitäler der Schweiz bietet neu Interprofessionelle Reviews Psychiatrie als Qualitätsverbesserungsmassnahme an. Somit haben neben der Akutsomatik nun auch Kliniken und Spitäler mit Fachbereich Psychiatrie die Möglichkeit, interprofessionelle Reviews auf nationaler Ebene durchzuführen. Das Review-Verfahren ist in vier Jahren erarbeitet und pilotiert worden und ist im Sinne der "KVG-Revision zur Stärkung von Qualität und Wirtschaftlichkeit" des Bundes fachlich anerkannt.

H+ hat für seine Mitglieder die standardisierte Qualitätsverbesserungsmassnahme "Interprofessionelle Reviews Psychiatrie" geschaffen. Seit dem Start Anfang Januar 2023 haben sich bereits 12 Kliniken dem Verfahren angeschlossen. Die Reviews sind ein entscheidender Schritt vorwärts für Qualitätsverbesserungen in der Psychiatrie. Bislang hat für diesen Bereich noch nichts Vergleichbares bestanden, nun können auch Kliniken und Spitäler mit Fachbereich Psychiatrie, interprofessionelle Reviews auf nationaler Ebene durchführen. Für die Akutsomatik hat H+ interprofessionelle Peer Reviews 2016 standardmässig eingeführt.

Im Sinne von KVG-Art. 58a

Mit dem interprofessionellen Review-Verfahren für die Psychiatrie setzt die Branche eine Qualitätsverbesserungsmassnahme (QVM) im Rahmen der "KVG-Revision zur Stärkung von Qualität und Wirtschaftlichkeit" um. Ebenso sind die interprofessionellen Reviews Psychiatrie im Sinne des neuen Q-Vertrags und Q-Konzepts nach Artikel 58a im Krankenversicherungsgesetz (KVG) fachlich anerkannt und den Vertragspartnern zur vertraglichen Anerkennung unterbreitet worden. Den vom KVG verlangten Qualitätsvertrag reichten H+, santésuisse und curafutura in Partnerschaft mit der Medizinaltarif-Kommission UVG (MTK) am 6. Mai 2022 beim Bundesrat ein. Der Vertrag ist eine nationale Einigung auf weitreichende Regeln zur Qualitätsentwicklung und tritt ab dem Zeitpunkt der Genehmigung durch den Bundesrat unbefristet in Kraft.

Projektphase Ende 2022 erfolgreich abgeschlossen

Das Projekt "Interprofessionelle Reviews Psychiatrie" konnte Ende 2022 erfolgreich abgeschlossen werden. In den letzten vier Jahren erarbeitete H+ gemeinsam mit Arbeitsgruppen ein interprofessionelles Review-Verfahren für die Psychiatrie, bildete Fachpersonen als Reviewende fort und pilotierte das Verfahren 2020/2021 in der Deutschschweiz und 2022 in der Westschweiz. Die Rückmeldungen der teilnehmenden Fachpersonen, sowohl seitens der besuchten Pilotkliniken wie auch des Review-Teams, waren sehr positiv und bestätigten die erarbeiteten Inhalte und Abläufe. Die Allianz Peer Review CH (FMH, H+, Swiss Nurse Leaders) empfiehlt die Teilnahme am Verfahren und die Durchführung von interprofessionellen Reviews.

Interprofessionelle Reviews sind freiwillige Verfahren zur Qualitätssicherung in den Spitälern und Kliniken. Dabei werden Prozesse und Schnittstellen anhand von Patientenakten retrospektiv analysiert, um Muster in den Behandlungsabläufen zu erkennen. Im Zentrum steht der kollegiale Dialog mit einem klinikübergreifenden Team, um Verbesserungspotenzial zu orten und Massnahmen abzuleiten. Ziel ist es, einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess auszulösen und eine offene Lern- und Sicherheitskultur zu etablieren.

Pressekontakt:

Anne-Geneviève Bütikofer
Direktorin
Tel. 031 335 11 63
medien@hplus.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100062172/100902328> abgerufen werden.